

Dringlichkeitsentscheidung und Genehmigungzur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Entscheidung durch die Oberbürgermeisterin und ein Ratsmitglied gemäß § 60 Absatz 1, Satz 2 GO NRW und Genehmigung durch den Rat.

Betreff**Annahme einer zweckgebundenen Sachspende**

Gremium	Datum
Rat	28.09.2017

Begründung für die Dringlichkeit:

Die Gemeinnützige Gesellschaft des Kölner Karnevals mbH spendet ein Spielmobil für den mobilen Treff „Juppi“. In einer Pressekonferenz am 28.08.2017 soll die Spende offiziell bekannt gemacht werden und erste Entwürfe des Fahrzeugs vorgestellt werden. In der vergangenen Session sammelte das Kölner Dreigestirn aus diesem Anlass Spenden.

Der Termin für die Presseaktion wurde von der Gesellschaft gewählt, um dem alten Kölner Dreigestirn die Möglichkeit zu geben, die von ihm initiierte Spendenaktion zu präsentieren.

Die Dringlichkeitsvorlage ist erforderlich, da der Sachverhalt zum Hauptausschuss am 31.07.17 noch nicht bekannt war und vor dem 28.08.17 keine Sitzung des Hauptschusses sowie des Rates mit einer regulären Vorlage erreicht werden kann.

Beschluss:

Der Rat nimmt die Sachspende in Höhe von 70.000 Euro der Gemeinnützigen Gesellschaft des Kölner Karnevals mbH für ein neues Fahrzeug des mobilen Treffs „Juppi“ dankend an.

Datum	Abstimmungsergebnis	Unterschrift	Unterschrift
<u>22.08.2017</u>	_____	<u>Gez. Reker</u>	<u>Gez. Frank</u>

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen		_____ €
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme		_____ €
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	<u>Unterhaltungskosten</u> €
c) bilanzielle Abschreibungen	_____ €

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____ €

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	<u>70.000</u> €

Beginn, Dauer _____

Begründung:

Der mobile Treff „Juppi“ des Amtes für Kinder, Jugend und Familie benötigt für seinen Einsatz im linksrheinischen Köln dringend ein neues Fahrzeug. Der mobile Treff führt mit seinen zwei Spielmobilen seit vielen Jahren ein offenes, niederschwelliges Spiel- und Sportangebot in Kölner Stadtteilen mit erhöhtem Handlungsbedarf durch. Darüber hinaus bietet er in den Schulferien Ferienspielaktionen zu besonderen Themen an.

Die Gemeinnützige Gesellschaft des Kölner Karnevals mbH hat sich bereit erklärt, der Stadt Köln ein Fahrzeug für den mobilen Treff „Juppi“ im Gegenwert von 70.000 Euro als Spielmobil zu spenden.